



## **Zweijährige Berufsfachschule (Wirtschaft & Verwaltung)**

---

### **Informationswirtschaft**

Im Fach Informationswirtschaft befassen Sie sich in der Unterstufe (11. Klasse) zunächst mit Unternehmensstrategien und dem Management. Hierzu gehört z. B. wie ein Unternehmen aufgebaut ist und wie die Betriebsabläufe organisiert werden. So dann lernen Sie unter dem Oberbegriff Beschaffung die nötigen kaufmännischen Kenntnisse und Fertigkeiten, um „den Betrieb am Laufen“ zu halten. Arbeitsmaterialien und Güter müssen rechtzeitig zur Verfügung stehen. Bei allem muss der betriebliche Datenschutz gewährleistet sein. Ein zweiwöchiges Praktikum in einem Betrieb eröffnet Ihnen einen guten Einblick in das kaufmännische Berufsleben in einem Betrieb.

In der Oberstufe (12. Klasse) erwerben Sie die Kenntnisse und Fertigkeiten um einen Auftrag eines Kunden erfolgreich bearbeiten zu können. Hierzu ist auch das Verständnis mit dem Umgang von betrieblichen Datenbanken von Nöten. Ein Betrieb kann auch immer nur so gut sein, wie sein Personal. Daher lernen Sie im Bereich Personal wie Personal beschafft und letztendlich auch vergütet wird. Hierzu gehört neben dem Erfahren der verschiedenen kaufmännischen Berufen auch die Bewerbungsstrategien für eine erfolgreiche Ausbildungsstelle und die Abrechnung von Entgelten. Schließlich rundet das Kennenlernen der Wertströme in Form eines betrieblichen Jahresabschlusses das Fach Informationswirtschaft ab.

In der Profilklassen werden diese Inhalte vertieft.

Diese Klasse richtet sich vor allem an Schüler(innen), die Interesse im Bereich der Datenverarbeitung haben. Hier umfasst der Differenzierungsbereich den Erwerb des Europäischen Computerführerscheins (ECDL) und eine Einführung in die integrierte Unternehmenssoftware SAP. Der Europäische Computerführerschein ist kostenpflichtig.